

## Vorwort des Reihenherausgebers

Unstrittig ist, dass der Sozial- und Gesundheitsmarkt erst am Anfang eines langjährigen Marktzyklus steht. Selbst in wirtschaftlich schwierigen Zeiten lässt sich das Wachstum in diesem sich so schnell entwickelnden Sektor nicht aufhalten.

Ebenso unstrittig dürfte auch sein, dass viele Anbieter und Akteure die enormen Chancen- und Risikopotenziale noch kaum erkannt bzw. im Hinblick auf die strategische Relevanz für ihr spezifisches Unternehmen selten zutreffend eingeordnet haben.

Dies liegt an der hohen Komplexität dieses Marktes zwischen freiem Angebot und Nachfrage einerseits und vielfältiger staatlicher Reglementierung andererseits. Ein weiterer Grund dafür ist, dass die theoretische und wissenschaftliche Durchdringung noch weitgehend aussteht, sieht man von Beiträgen zu einzelnen Facetten der Sozial- und Gesundheitswirtschaft einmal ab.

Die mit diesem Band neu eröffnete Reihe ‚Dynamisch Leben gestalten‘ wird sich im weiten Feld der erfolgskritischen Themenstellungen für Unternehmen in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft etablieren.

Im ersten Band stehen unternehmensinterne und unternehmensexterne Erfolgsdeterminanten für die Führung und Steuerung von Sozial- und Gesundheitsunternehmen im Fokus. Hiermit wird zugleich der Rahmen für eine breite Palette aufgespannt, die in weiteren Bänden detailliert beleuchtet und vertieft wird. Zu nennen sind u. a. ethische Fragestellungen, Wohn-, Raum- und Lebenskonzepte, der Einsatz innovativer technischer Potenziale oder die Spiritualität.

Neben Monografien und wissenschaftlichen Arbeiten, die auch im Rahmen der von der Diakonie Neuendettelsau geplanten Universität entstehen werden, sind Kongressbeiträge geplant.

Die neue Reihe richtet sich nicht nur an Entscheider in Unternehmen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft, in Verbänden, bei Kranken- und Pflegekassen, in Politik und Kirche, sondern auch an eine breite an managementorientierten, sozial- und gesundheitspolitischen Themenstellungen interessierte Zielgruppe.

Ich wünsche den Leserinnen und Lesern eine ertragreiche und anregende Lektüre.

Prof. Dr. h. c. Hermann Schoenauer  
Neuendettelsau im Mai 2010



## Vorwort der Bandherausgeber

Ebenso wie bei gewerblichen Unternehmen existieren auch in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft Grundsätze und Prinzipien, deren Umsetzung in die unternehmerische Praxis eine nachhaltig erfolgreiche Positionierung gewährleistet.

Wir demonstrieren dies am Beispiel des Managements eines sehr großen, branchentypischen Unternehmens, nämlich der Diakonie Neuendettelsau.

Hoch anerkannte und versierte Autoren geben in diesem Band ihr theoretisches und praktisches Know-how weiter. Sie entfalten Gestaltungsprinzipien, die in gleicher Weise für private, kommunale und frei-gemeinnützige Sozial- und Gesundheitsunternehmen von Relevanz sind. Nicht nur heute, im operativen Tagesgeschäft, sondern vor allem in langfristiger Perspektive, nämlich hinsichtlich der strategischen Ausrichtung und Steuerung des Unternehmens.

Wir bedanken uns bei der Autorin und den Autoren dieses Buchs für ihre facettenreiche und tiefe Aufarbeitung eines hoch komplexen Themenfelds.

Wir danken Herrn Pfarrer Uwe Bloch, der die Entstehung und Konzeption von Anfang an mit beraten und begleitet hat. Herrn Jürgen Schneider vom Kohlhammer Verlag danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und für die sachgemäße Umsetzung unserer Ideen in die Form eines in einem wissenschaftlichen Fachverlag erscheinenden Buches, das erst den Beginn dieser innovativen Reihe ermöglicht hat.

Dr. Markus Horneber, Peter Helbich, Dr. Klaus Raschzok  
Neuendettelsau im Mai 2010